

Aggregiertes Periodenergebnis der österreichischen Banken lag im ersten Halbjahr 2024 bei 7,0 Mrd EUR (Per 30. Juni 2024)

Das aggregierte Periodenergebnis der österreichischen Kreditinstitutsgruppen und Einzelkreditinstitute nach Steuern und Minderheitenanteilen verringert sich im ersten Halbjahr 2024 auf 7,0 Mrd EUR, bleibt aber auf vergleichsweise hohem Niveau.

Das aggregierte Periodenergebnis nach Steuern und Minderheitenanteilen der österreichischen Kreditinstitutsgruppen und Einzelkreditinstitute wurde im ersten Halbjahr 2024 in Höhe von insgesamt 7,0 Mrd EUR angegeben, was im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023 einem Rückgang um 320,4 Mio EUR (-4,4 %) entspricht. Trotz dieses Rückgangs bleibt das Halbjahresergebnis 2024 im Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre auf hohem Niveau, und wird nur vom entsprechenden Halbjahresergebnis des Jahres 2023 übertroffen. Der Rückgang ist vorrangig auf den Anstieg bei den Abschreibungen und Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten inkl. Firmenwert, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien und Beteiligungen (+485,8 Mio EUR bzw. +68,7 %) sowie auf gestiegene Verwaltungsaufwendungen (+293,7 Mio EUR bzw. +3,7 %) zurückzuführen. Positiv auf das Halbjahresergebnis hat sich weiterhin das Zinsergebnis (+526,8 Mio EUR bzw. +4,3 %) ausgewirkt.

Die signifikanten Kreditinstitutsgruppen und Einzelkreditinstitute haben im ersten Halbjahr 2024 ein aggregiertes Periodenergebnis von 4,3 Mrd EUR erzielt, was einem Anstieg um 92,8 Mio EUR (+2,2 %) entspricht, während die nicht-signifikanten Kreditinstitute und Einzelkreditinstitute sowie die Zweigstellen gem. § 9 BWG insgesamt einen Rückgang im Periodenergebnis (-413,2 Mio EUR bzw. -13,5 %) auf 2,7 Mrd EUR ausweisen.

Tabelle 1

Aggregierte Ertragslage der österreichischen Kreditinstitutsgruppen und Einzelkreditinstitute

	Q2 24	Q2 23	Differenz	
	in Mio EUR	in Mio EUR	absolut	relativ ¹
Zinsergebnis	12.829	12.302	527	4,3%
+ Provisionsergebnis	4.789	4.848	-59	-1,2%
+ Dividendenerträge	456	345	111	32,1%
+ Handelserfolg und sonstige Bewertungsergebnisse	203	323	-120	-37,2%
+ Sonstiges betriebliches Ergebnis	491	531	-40	-7,5%
= <u>BETRIEBSERTRÄGE</u>	18.768	18.349	419	2,3%
- Verwaltungs- und sonstige Aufwendungen	8.431	8.511	-80	-0,9%
- Abschreibungen und Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und Beteiligungen	1.193	707	486	68,7%
= <u>BETRIEBSERGEBNIS</u>	9.144	9.132	13	0,1%
- Wertminderungen/Wertaufholungen und Rückstellungen für das Kreditrisiko	571	399	172	43,0%
- Sonstige Rückstellungen	326	398	-73	-18,2%
+ Gewinn/Verlust aus nicht voll- oder quotenkonsolidierten Tochterunternehmen	1.032	1.121	-90	-8,0%
+ Gewinn/Verlust aus zur Veräußerung eingestuften Vermögenswerten aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-8	-2	-6	R
+ Sonstiges Ergebnis	-33	-28	-4	R
= <u>PERIODENERGEBNIS VOR STEUERN UND MINDERHEITENANTEILEN</u>	9.238	9.425	-187	-2,0%
- Ertragssteuern	1.721	1.519	202	13,3%
+ Außerordentlicher Gewinn/Verlust	5	8	-3	-33,3%
+ Gesamtergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern	0	0	0	-
- Den Minderheitenanteilen zurechenbar	556	628	-71	-11,4%
= <u>PERIODENERGEBNIS NACH STEUERN UND MINDERHEITENANTEILEN</u>	6.966	7.287	-320	-4,4%

Quelle: OeNB.

¹ Die prozentuelle Veränderung in einer Position wird nur dargestellt, wenn zu beiden Meldeterminen positive Werte gemeldet werden. In allen anderen Fällen symbolisiert „A“ einen Anstieg und „R“ einen Rückgang.

Datenstand: 17.09.2024.